

# 850 rote Wollmützen am Rheinufer

**SILVESTERLAUF** Vielen Ausdauersportlern passen die zehn Kilometer gut in ihr Trainingsprogramm oder in die Vorbereitung auf die abendliche Feier

Von Bernd Joisten

BONN. Weihnachtsspeck war bei den Ausdauersportlern erwartungsgemäß kaum vorhanden – dafür erinnerten aber die Kopfbedeckungen irgendwie an die vorangegangenen festlichen Tage: 850 rote Wollmützen setzten sich pünktlich um 13 Uhr am Bonner Rheinufer in Bewegung, um beim ersten Rhein-Energie-Silvesterlauf so schnell wie möglich wieder in den Start/Zielbereich an der zweiten Fährgasse einzulaufen.

Das ausrichtende MMP-Team um Organisationschef Klaus Maromy hatte rote Mützen anstatt Startnummern verteilt. „Das ist mal etwas anderes. Erstens kann man so eine Mütze bei diesem Wetter gut gebrauchen, und zweitens ist es eine bleibende Erinnerung an den Silvesterlauf“, erklärte Pressesprecher Kai Meesters. Bei der Vorveranstaltungspremiere auf den 8. Rhein-Energie-Marathon, bei dem in diesem Jahr auch erstmals ein zweitägiger Triathlon angeboten wird (19./20. April 2008), waren es zehn Kilometer, die die 245 Frauen und 605 Männer zu absolvieren hatten.

Eigentlich wollten rund 1200 Teilnehmer den Lauf, dessen Rundstrecke den Rhein entlang und durch die Rheinaue führte, absolvieren. Wer sich bis zum 1. Dezember des vergangenen Jahres für den Bonn-Marathon angemeldet hatte, durfte beim Silvesterlauf umsonst starten. 850 Ausdauerathleten, die sich allesamt schon für die Großveranstaltung im April vorbereiten, zogen letztendlich diese Option und drückten mächtig auf die Tube – kein Tempo für Schlafmützen.

Besonders eilig hatte es der Bonner Triathlet Oliver Strankmann von den SSF Bonn. Der 21-jährige BWL-Student, der 2007 die Triathlon-Kurzdistancen in Bocholt, Steinbeck und Remagen gewonnen hatte und beim Köln-Marathon über die Halbdistanz in 1:13:00 Stunden Achter geworden war, siegte mit persönlicher Bestzeit von 34:01 Minuten. „Das Wet-



Weit auseinandergezogen war das Feld kurz vor dem Ziel. FOTO: MÜLLER

ter war gut, der Streckenverlauf flach, und man konnte gut auf Tempo laufen. Der Silvesterlauf hat gut in mein Trainingsprogramm gepasst.“

Bei den Damen gewann die Koblenzerin Ines Keller (38:30) vor der Lokalmatadorin Birgit Lennartz (40:20). „Das ist eine tolle Veranstaltung, die sich sicherlich eta-

blieren wird“, lobte Lennartz. Dass auch weniger Lauferfahrene Topzeiten produzieren können, bewies Stefan Roland vom Alfterer SC, der erst seit sieben Monaten richtig trainiert und mit einer Zeit von 36:20 Minuten Vierter wurde.

**Ergebnisse Männer (Plätze 1 - 30):** 1. Oliver Strankmann (SSF Bonn Triathlon, 34:01 Minuten),

2. Dirk Paulsen (Uni Bonn, 34:48), 3. Benjamin Thiesmeyer (PSV Bonn, 36:17), 4. Stefan Roland (Alfterer SC, 36:20), 5. Christian Thomas (PSV Bonn, 36:25), 6. Jonathan Thiesmeyer (PSV Bonn, 36:28), 7. Ralf Gacek (Team Erdinger, 36:56), 8. Bernd Nitsche (LLG St. Augustin, 36:59), 9. Martin Preuß (LG Meckenheim, 37:10), 10. Thomas Nicolay (37:14), 11. Julian Pinnen (Tri-Power Rhein-Sieg, 37:31), 12. Joachim Sommershof (PSV Bonn, 37:31), 13. René Göldner (Team Hofgarten-Apotheke, 37:41), 14. Herbert Carstensen (Luftwaffe Köln, 37:49), 15. Uwe Breuer (37:57), 16. Frank Kugelmeier (Tri-Power Feld, 37:58), 17. Fabian Jenne (Olpe, 37:59), 18. Thomas Mauel (SSG Königswinter, 38:05), 19. Joe Körbs (Brühler TV, 38:10), 20. Marco Weber (Koblenz, 38:17), 21. Jürgen Mirbach (Frankfurt, 38:22), 22. Patrick Lohmaier (Team Erdinger, 38:36), 23. Ignacio Diaz (38:42), 25. Abdelkader Cadi (38:58), 26. Günther Dreser (LT Ahrweiler, 39:08), 27. Carsten Thewes (LT Bad Bodendorf, 39:21), 28. David Schäfer (39:37), 29. Jürgen Behrendt (39:37), 30. Manuel Theis (39:40).

**Frauen (1-20):** 1. Ines Keller (TuS Rot-Weiß Koblenz, 38:30), 2. Birgit Lennartz (LLG St. Augustin, 40:20), 3. Nathalie Kraus (40:46), 4. Michael Nagel (in motion Brühl, 43:21), 5. Susanne Beisenherz (Ultra Triathlon Asso, 44:19), 6. Sandra Peters (Brühler TV, 44:27), 7. Carolin Bauer (SSF Bonn, 44:37), 8. Anneliese Kraus (44:45), 9. Petra Börner (Anlauf Siegen, 44:46), 10. Gabriele Grohmann (Troisdorfer LG, 44:51), 11. Kerstin Althoff (SSK Kerpen, 45:07), 12. Sonja Baumbach (Skiclub Olpe, 45:30), 13. Simone Fuchs (Skiclub Olpe, 45:31), 14. Alex Millu (45:42), 15. Ulrike Pag (Sportpark Ennert, 45:56), 16. Doris Streithoff (Tri-Power Aegidienberg, 46:04), 17. Antje Kucher (LLG St. Augustin, 46:17), 18. Doris Neißer-Deiters (LG Meckenheim, 46:26), 19. Sabine Mering (46:30), 20. Almut Eichler (SSF Bonn, 46:45).

# Senioren sammeln sieben Titel

## LEICHTATHLETIK Bergmann überlegen

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den westdeutschen Senioren-Hallen- und Winterwurf-Meisterschaften in Düsseldorf konnten sich die Athleten aus dem Bonner Umfeld mit sieben Titeln glänzend in Szene setzen. Den Auftakt machte in Klasse M 35 Werner Bergmann (LAZ Puma Troisdorf/Siegburg) als überlegener 1500 m-Sieger (4:17,17). Über die gleiche Distanz trumpschte in M 45 Volker Schmitz (TV Rheinbach/ 4:54,59) auf, während in M 40 Andreas Nickenig (TV Rheinbach=TVR/ 4:27,57) Zweiter wurde. Eine starke Vorstellung bot der TV Rheinbach zudem als Zweiter mit seiner 4x200 m-Staffel (König, Schmitz, Kerpen, Poschwatta/1:45,32). Als Kugelstoß-Erste glänzten Roland Wattenbach (LG Siebengebirge, M50/13,99) und Wolfgang Knüll (LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel, 14,64).

Annette Weiss (LGBTN/W 40) siegte erwartungsgemäß über 1500 m (4:52,24) wie Christine Samel (LAZ/W55) über 200 (33,56) und 400 m (1:21,25). Ein Kuriosum am Rande: Der als Veranstalter fungierende LV Nordrhein hatte für diese Titelkämpfe keine Qualifikation für die einzelnen Wettbewerbe verlangt, wohl aber einen Leistungsnachweis.

Dabei wurden zwei als Podiumsplatz-Kandidaten gehandelte Athleten des Kreises Opfer dieser wenig nachvollziehbaren Regelung. So durfte in der Klasse M 40 Hermann Ulrich (SSG Königswinter), der vor einer Woche noch über 1000 m LVN-Rekord (2:48,89) gelaufen war, über 1500 m nicht antreten, weil er auf dieser Distanz im Vorjahr kein Hallenrennen absolviert hatte, obwohl er dafür bereits seine Stellplatzkarte abgegeben hatte.

Ähnlich erging es Corina Pape (LAZ/ W 30), einer guten 400 m-Läuferin, die über 60 und 200 Meter nicht starten durfte. Eine seltsame Vorgehensweise, wenn man bedenkt, dass allenthalben in der Leichtathletik Teilnehmer-Mangel beklagt wird.

**Weitere Ergebnisse:** Männer, M 40, Weit: 6. Kerpen (TVR) 5,42; 200 m: 6. König (TVR) 26,08; 1 500 m: 4. Grüner (TVR) 4:44,52; M 45, 800 m: 3. Schmitz (TVR) 2:15,09; 5. Meurer (TVR) 2:22,69; 1 500 m: 2. Kuck (LGBTN) 5:05,11; Hoch: 4. Kohlen (LGBTN) 1,60; 5. Lenau (TVR) 1,60; M 50, Weit: 3. Dotzler (LG Meckenheim) 5,36; M 55, 200 m: 5. Krägeling (LGBTN) 28,34; Speer: 5. Marx (LGBTN) 40,84; Kugel: 6. Marx 10,02; M 60, Kugel: 4. Lange (SG Deutscher Bundestag) 11,09.

# Ulmer sprintet zum Sieg

**LEICHTATHLETIK** Auch  
Malin Lobitz holt Titel

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den westdeutschen Hallenmeisterschaften in Dortmund konnten sich die Leichtathleten aus dem Bonner Umfeld teilweise stark in Szene setzen. Dabei verbuchten die Jugend-Athleten zwei viel beachtete Titel. Im 60 m-Finale trumpsie Ludwig Ulmer (SSF Bonn) in persönlicher Bestzeit in 6,98 Sekunden auf, während sein Clubkollege David Rössel (7,10) mit Rang vier aufwartete.

Bei der weiblichen Jugend verteidigte Hochspringerin Malin Lobitz (LG Bonn/Troisdorf/ Niederkassel) ihren Vorjahrstitel mit locker übersprungenen 1,70 m. Der noch zur B-Jugend zählende Matthias Cremerius (LG Meckenheim) erreichte im 60 m-Hürdenlauf in 8,36 einen beachtlichen vierten Platz.

Eine bemerkenswerte Leistung bot im 800 m-Endlauf der Frauen Corina Pape. Die 33-jährige LAZ-Mittelstrecklerin erzielte als Sechste in 2:13,69 sogar die Qualifikation für die deutschen Meisterschaften.

# Bemerkenswerte Weite

## LEICHTATHLETIK DM-Titel für Sarah Lippold

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den deutschen Jugend-Hallen- und Winterwurfmeisterschaften in Düsseldorf konnten die Leichtathleten aus dem Bonner Umfeld zumindest teilweise mit herausragenden Leistungen aufwarten. Dies galt insbesondere für die vormalige SSF-Athletin Sarah Lippold, die seit längerem im Dress des TV Leichlingen antritt. Die nach wie vor in Bonn beheimatete Technikerin (Jahrgang 1991) warf den Hammer auf bemerkenswerte 48,93 Meter und sicherte sich überlegen die deutsche Meisterschaft. Lippold nach dem Wettkampf erleichtert: „Dieser Titelgewinn motiviert auch für die bevorstehende Freiluftsaison.“

In ansprechender Form hatte sich zuvor die gleichaltrige Sankt Augustinerin Nadiya Koyuncu (SSF Bonn) gezeigt. Die talentierte

Nachwuchsathletin schleuderte im fünften Versuch den Diskus auf 38,95 Meter und sicherte sich damit einen nicht einkalkulierten siebten Rang. Pech hatte dagegen bei der männlichen Jugend die 4x200-m-Staffel der Startgemeinschaft SSF Bonn/LG Meckenheim. In der Besetzung Cremerius, Fischer, Rössel und Ulmer hatte das Quartett am ersten Tag die fünf-schnellste Vorlaufzeit (1:30,20) erreicht und damit die Anwartschaft auf die Final-Teilnahme angemeldet. Unmittelbar nach dem Vorlauf wurde jedoch beim schnellen Schlussläufer Ludwig Ulmer eine Verletzung diagnostiziert, so dass man auf weitere Starts verzichten musste. Die Staffel des LAZ Puma Troisdorf/Siegburg (Heinemann, Lucks, Lorber, Müller) erreichte nach Bestzeit in 1:33,37 Minuten immerhin Platz 13. fry

## Sechs Athleten beim

### B-Jugend-Länderkampf

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Für den am 8. März in Düsseldorf stattfindenden B-Jugend-Hallen-Länderkampf der Leichtathleten zwischen dem LV Nordrhein, Belgien und den Niederlanden wurden aus dem Bonner Umfeld vom Landesverband Nordrhein sechs Athleten nominiert. Im einzelnen sind dies: Florentine Exner, Tilia Udelhoven (beide LAV Bad Godesberg), David Rössel, Nadiya Koyuncu (beide SSF Bonn), Pia Borkenhagen (LG Siebengebirge) und Matthias Cremerius (LG Meckenheim), fry

# Maximilian Korn erzielt Kreisrekord

**LEICHTATHLETIK** Neue Bestleistung beim Blockmehrkampf „Wurf“ der Schüler und Schülerinnen. Auch sein Bonner Klubkollege Rafael Vallery kommt über die bisherige Bestmarke. 125 Teilnehmer im Sportpark Nord

**BONN.** Bei kühlem Wetter hatten die Kreismeisterschaften der 12- bis 15-jährigen Schüler/innen beim Blockwettkampf „Lauf“ und „Wurf“ im Bonner Sportpark Nord mit 125 Teilnehmern ein akzeptables Echo.

Im Block „Lauf“ (75 bzw. 100 m; 60 bzw. 80 m Hürden; Ball; Weit; 1 000 bzw. 2 000 m) sicherte sich der 13-jährige Jon Lukas Weigelt (LG Bad Honnef; unter anderem 60 m Hürden in 10,98 Sek.) mit 1 986 Zählern die höchste Punktzahl. Im Block „Wurf“ (75 bzw. 100 m; 60 bzw. 80 m Hürden; Kugel; Diskus; Weit) war sein Klubkollege Georg Pfeil (2 361) in M 15 nicht zu schlagen, und in M 14 ging der Sieg durch Henrik Hartlieb (2 251) ebenfalls nach Bad Honnef.

Für die herausragenden Leistungen sorgten zwei 13-Jährige der SSF Bonn, die in ihrer Altersklasse den Kreisrekord von Matthias Cremerius (LGM) über-

*Mit Schwung und Talent über die Hürden: Leichtathletik-Nachwuchs bei den Kreismeisterschaften.*  
FOTO: HENRY



botten. So brachte es Maximilian Korn mit seinen Einzel-Bestleistungen (75 m: 10,62; 60 m Hürden: 10,15; Weit: 4,95; Kugel: 11,54; Diskus: 29,68) auf 2 485 Punkte; sein Vereinskollege Rafael Vallery (unter anderem 11,62 m mit der Kugel) stand ihm mit 2 442 Punk-

ten kaum nach.

Bei den Schülerinnen setzte sich im Block „Lauf“ die 15-jährige Felicitas Ulmer (LGM/ 2 484) knapp vor Anna Marcks (SSG Königswinter = SSG/2 438) durch. In Altersklasse W 14 beeindruckte Pia Klein (TV Neunkirchen/2 251). Im

Block „Wurf“ dominierte in der Klasse W 15 Alina Stein (SSF/ 2.244), in W 13 Stephanie Obst (LGBTN/2.199).

**Block Lauf:** Schüler, M 14: 1. Bunting (SSF) 1 475; M 13: 1. Weigelt (LG Bad Honnef) 1 986; 2. Ulrich (SSG) 1 701; M 12: 1. Engelmann

(TV Neunkirchen) 1 809; 2. Färber (LGM) 1 679; 3. Melzer (SSG) 1.658; Schülerinnen, W 15: 1. Ulmer (LGM) 2 484; 2. Marcks (SSG) 2 438; W 14: 1. Klein (TV Neunkirchen) 2 251; 2. Neelshen (SSG) 2.004; 3. Gippert (TV Neunkirchen) 2 000; W 13: 1. Lambertz (LGM) 2 384; 2. Stremmel (SSF) 2.373; W 12: 1. Dabs (LM) 1 956.

**Block Wurf:** Schüler, M 15: 1. Pfeil 2 361; 2. Busch (beide LG Bad Honnef) 2 280; M 14: 1. Hartlieb 2.251; 2. Vribicic (beide LG Bad Honnef) 1 967; M 13: 1. Korn 2.485; 2. R. Vallery (beide SSF) 2.442; 3. Heinicke (LG Bad Honnef) 1 997; M 12: 1. Malburg (SSG) 1 831; Schülerinnen, W 15: 1. Stein (SSF) 2 244; 2. Wehrmann (LGM) 2.222; W 14: 1. Janneh (SSG) 1.704; W 13: 1. Obst (LGBTN) 2.199; 2. Walther (LGM) 1 943; 3. Krobeck LG Siebengebirge) 1 923; W 12: 1. Lüke (LG Siebengebirge) 1.841.

# Laetitia Müller holt zwei Kreistitel

**LEICHTATHLETIK** 120 Teilnehmer am Abendsportfest der LG Meckenheim

**MECKENHEIM.** Das erste Abendsportfest der LG Meckenheim hatte bei sommerlichen Temperaturen mit 120 Teilnehmern ein befriedigendes Echo gefunden. Bei der Veranstaltung wurden zugleich die Kreistitel über die Langhürden wie im Dreisprung vergeben. Als schnellster 100-m-Sprinter erwies sich Andreas Wischek (LG Meckenheim = LGM/11,68). Über 200 m gewann sein Clubkollege Tim Reinel (23,20), der zudem über 400 m Hürden (54,43) den Kreistitel holte. Im Dreisprung dominierte Ilja Sablin (LGM/13,17). Bei den Frauen im-

ponierte als Doppelsprintsiegerin die 20-jährige Julia Sutschet (LG Krs. Ahrweiler/ 12,43; 25,90), während Sandra Büsgen (LGBTN) zwei Mal zweite Plätze (13,37; 27,27) belegte.

Über 400 m Hürden (1:04,46) und im Dreisprung (10,38) gingen die Titel an Laetitia Müller (LGM). Bei der männlichen Jugend A war Artur Klink (SSF Bonn/11,93) schnellster 100 m-Sprinter, während über 200 m Jan Stratmann (LGM/ 24,30) gewann. Den Hürden-Titel holte sich Patrick Müller (LAZ Puma Troisdorf/Siegburg/ 1:16,20). Im Dreisprung gewann

Alexander Richter (SSF/12,27).

Bei der männlichen Jugend B feierte im Sprint (11,30; 22,84) der Meckenheimer Matthias Cremerius einen Doppelsieg. Auf der Hürdendistanz wurde Christian Heilmann (LAZ) in guten 56,07 Titelträger. Als Dreisprung-Erster erwies sich Arne Mellinghoff (LGM/11,84). Bei der weiblichen Jugend B ging der Hürdentitel an Amelie Werkhausen (SSF/ 1:03,47), im Dreisprung an Michaela Paffenholz (LGM/ 11,18). Als zweifache Sprintsiegerin imponierte Lisa Wagner (LGBTN; 12,64; 25,52).

Zwei Siege sicherte sich auch Tilia Udelhoven (LAV Bad Godes-

**Weitere Ergebnisse: Männer,** 800 m: 1. Müntrich (LAV Bad Godesberg) 2:04,72; Dreisprung: 2. N. Mellinghoff (LGM) 12,66; Kugel: 1. Reinel (LGM) 12,11. **Männliche Jugend A,** 100 m: 2. Klein (LG Siebengebirge) 12,20; 3. Stratmann (LGM) 12,22; 800 m: 1. Lülisdorf (LG BTN) 2:14,10; Kugel: 1. Rösch 10,72; 2. Hüttig (beide LG Siebengebirge) 10,69. **Männliche Jugend B,** 100 m: 2. Rössel (SSF) 22,95; 3. Weindel (LG Siebengebirge) 23,61; 800 m: 2. Heukes (LGBTN) 2:16,85; Dreisprung: 2. Marx (LGBTN) 11,45; Kugel: 1. Vallery (SSF) 11,82. **Weibliche Jugend A,** 100 m: 2. Leven (LG Siebengebirge) 13,94; 200 m: 1. Voeltz 26,93; 2. Schröder (beide SSF) 27,37; 400 m Hürden: 2. Große (SSF)

berg) über 400 m Hürden (1:06,86) wie im Dreisprung (10,65).

1:05,49; 3. Reinlein (LGM) 1:07,85; Kugel: 1. Kriegsch (LG Siebengebirge) 8,38. **Weibliche Jugend B,** 100 m: 3. Kastrau (LGM) 13,27; 200 m: 2. Koyuncu (SSF) 25,73; 3. Borkenhagen (LG Siebengebirge) 25,93; Dreisprung: 2. Blöcker (LGM) 9,46. **Schüler, M 15,** 100 m: 1. Orth (SSF) 12,86; Dreisprung: 1. Langer (LGM) 10,11; Kugel: 1. Langer 9,50. **M 14,** 100 m: 1. Richarz 12,74; 2. Wöhleke (beide SSF) 12,87; Kugel: 1. Richarz 10,76; Schülerinnen. **W 15,** 100 m: 1. Wehrmann (LGM) 14,16; 300 m Hürden: 1. Ulmer (LGM) 45,56; 2. Udelhoven (LAV Bad Godesberg) 48,43; 3. Wehrmann 48,78; Dreisprung: 1. Udelhoven 10,60. **W 14,** 100 m: 1. Lambertz (LGM) 13,49; Kugel: 1. Lambertz 8,68. fry

# Lobitz startet bei der deutschen Meisterschaft

## LEICHTATHLETIK 18-Jährige überspringt 1,74 m

**SANKT AUGUSTIN.** Beim Pfingstsportfest des Gast-Ausrichters TV Kaldauen, der von der Stadt Sankt Augustin und dem ASV unterstützt wurde, stellten sich 352 Athleten aus 44 Vereinen dem Starter. Über 5 000 m siegte sich Nicolas Kuß (LAV Bad Godesberg=LAV/16:24,37) vor Herman Ulrich (SSG Königswinter =SSG/16.30,92). Bei den Frauen bestachen über 200 m Laetitia Müller (LG Meckenheim =LGM /26,55) und Sandra Büsgen (LG Bonn/Troisdorf/Nieder-kassel =LGBTN/26,92).

Bei den A-Jugendlichen fielen Sprinter Philipp Warkowski (SSF Bonn =SSF/11,78) und Weitspringer Alexander Richter (SSF/6,00) positiv auf. Bei der weiblichen Jugend A trumpfte noch vor ihrem 100 m-Sieg (12,88) die 18-jährige Malin Lobitz (LGBTN) mit der Einstellung ihrer Hochsprung-Bestmarke (1,74) auf, womit sie die DM-Qualifikation schaffte. Nach seinem 100 m-Sieg (11,54) glänzte der B-Jugendliche David Rössel (SSF) über 200

m in 22,82, was ebenfalls DM-Qualifikation bedeutete. Nadiya Koyuncu (SSF) siegte im Hoch (1,62) und Weitsprung (5,60).

**Weitere Ergebnisse:** Männer, 800 m: 3. Müntnich (LAV Bad Godesberg=LAV) 2:02,74; 1 500 m: 4. Westerhausen (LGBTN) 4:15,37; Frauen, männliche Jugend A, 100 m: 2. Richter (SSF) 12,20; weibliche Jugend A, 200 m: 1. Schröder (SSF) 27,45; 400 m: 1. Werkhausen 58,06; 2. Große (beide SSF) 59,48; Weit: 3. Schröder 4,85; männliche Jugend B, 800 m: 1. Odenkirchen (SSF) 2:01,44; weibliche Jugend B, 100 m: 2. Koyuncu 12,60; 200 m: 1. Udelhoven (LAV) 26,24; 400 m: 1. Udelhoven 59,54; 800 m: 1. Peppel (LGBTN) 2:31,59; 1 000 m: 1. Klauke (LGBTN) 2:59,32; 80 m Hürden: 2. Schulz (LGS) 13,11; Hoch: 1. Ziegelbauer (SSF) 1,61; Weit: 1. Klamert 5,71; M 14, 100 m: 1. Steudel (LAZ) 13,04; 2. Wöhleke (SSF) 13,19; Hoch: 1. Quadt (TV Eitorf) 1,43; Weit: 1. Quadt 4,94; M 13, 75 m: 1. Kraus (Siegler TV) und Siebertz (LAZ) 10,52; 60 m Hürden: 1. Korn (SSF) 10,34; Hoch: 1. Vallery (SSF) 1,58; Weit: 1. Korn 4,92; Schülerinnen, W 15, 80 m Hürden: 1. Ulmer (LGM) 12,22; Hoch: 1. Wehrmann (LGM) 1,54; W 14, 800 m: 1. Udelhoven 2:19,20; 80 m Hürden: 2. Himmel (LAZ) 13,38; Weit: 1. Himmel 4,90; W 13, 800 m: 1. Homeyer (SSG) 2:39,46; 60 m Hürden: 2. Stremmel (SSF) 10,56; Weit: 1. Klamert 4,68. fry

## **Felicitas Ulmer läuft Kreisrekord**

**MECKENHEIM.** Mit beachtlichen Erfolgen beteiligten sich die Vertreter der LG Meckenheim am gut besetzten Abendsportfest in Kaarst. Für die herausragende Leistung sorgte die 15-jährige Felicitas Ulmer (LG Meckenheim), die über 400 m in 57,18 Sekunden mit neuem Kreisrekord für B-Jugendliche aufwartete. In derselben Disziplin gab es bei den Frauen durch Laetitia Müller (59,45 Sekunden) und die A-Jugendliche Svenja Reinlein (1:02,60 Minuten) zweite Plätze. Im Weitsprung wurde die B-Jugendliche Carlotta Wehrmann Dritte (4,59). fry

# Titelkämpfe in Duisburg

## LEICHTATHLETIK

Medaillenchance für Weiss,  
Lobitz und Schneider

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den am Wochenende in Duisburg stattfindenden westdeutschen Meisterschaften der Männer und Frauen haben die Athleten aus dem Bonner Umfeld gute Platzaussichten. Als Titelanwärterinnen bei den Frauen gelten vor allem im Hammerwerfen die Vorjahrs-DM-Fünfte Simone Mathes (LAZ Puma Troisdorf/Siegburg) und nach ihren beachtlichen 50,43m vom letzten Wochenende in Bonn Diskuswerferin Julia Samel (Sieglarer TV).

Mit Treppchenplätzen rechnen 800-m-Läuferin Annette Weiss und die noch zur Jugendklasse zählende Hochspringerin Malin Lobitz (beide LGBTN). Auf Endlaufchancen über 400 m Hürden hoffen Amelie Werkhausen (SSF Bonn) und Svenja Reinlein (LG Meckenheim), als Dreisprung-Finalistin gilt Michaela Paffenholz (LGM).

Vordere Plätze bei den Männern sind Gustav Reimer (SSF Bonn/400 m) und Tim Reinel (LG Meckenheim/400 m Hürden) zuzutrauen. Einziger Medaillenkandidat ist allerdings Diskuswerfer Ulrich Schneider (Sieglarer TV). fry

# Doppelsieg für Christian Goralczyk

**LEICHTATHLETIK** SSF-Starter holt Titel im Weitsprung und über die 200 m. Teilnehmerrekord bei den Kreismeisterschaften im Sportpark Nord

Von **Werner Freytag**

**BONN.** Die Kreismeisterschaften der Leichtathleten verzeichneten im Sportpark Nord mit 534 Startern, darunter Gäste aus den Kreisen Köln und Oberberg, einen Teilnehmerrekord.

Nach siebenstündiger Mammutveranstaltung waren die SSF Bonn mit 24 Titeln am erfolgreichsten vor der LG

Meckenheim(16), LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel(=LGNTN/15) und LAZ Puma Troisdorf/Siegburg(=LAZ/9). Bei den Männern sicherte sich Christian Goralczyk (SSF) über 200 m (23,33) und im Weitsprung (6,11) einen Doppelsieg. Bei den Frauen gelang Laetitia Müller (LGM) ein Dreifacherfolg (400 m=59,11; Weit=5,37; Speer=33,30). Von nationalem Stellenwert war der

Diskussieg von Julia Samel (LAZ/50,43). Für die herausragende Leistung sorgte der 17-jährige David Rössel (SSF) über 200 m (22,34), die ihm einen Spitzenplatz in der DLV-Bestenliste einbringen dürfte. Drei Titel gingen an LGNTN-Techniker Timo Marx (Kugel=11,20; Diskus=30,46; Speer=48,88).

Mit vier Einzelsiegen glänzte die B-Jugendliche Nadiya Koyuncu (SSF/100 m=12,43; Kugel=11,48; Diskus=31,07; Weit=5,44), während A-Jugend-Stabhochspringerin Iris Speelmanns (LGNTN) 3,10 übersprang, bei den Frauen Helena Meier (LGNTN) 3,20 m. Fazit von Kreisvorsitzendem Hans-Peter Rudat: „Dank unseres engagierten Kampfrichter-Teams haben wir den Riesenandrang bewältigt.“



Ein bisschen enttäuscht scheint Carlotta Wehrmann von der LG Meckenheim zu sein.  
FOTOS: HORST MÜLLER



Abgehoben hat hier Hendrik Lars Budde vom TuS Waldbrühl.

## ERGEBNISSE

**Männer:** 100 m: Baumgärtel (LGM) 11,79; 200 m: Goralczyk 23,33; 400 m: Wagner (SSF) 50,94; 1 500 m: KuB (LAV Bad Godesberg=LAV) 4:11,44; 4x100 m: LG Meckenheim 44,87; Hoch: Mellinghoff (LGM) 1,86; Stab: Nicklisch (LGM) 3,60; Weit: Goralczyk 6,11; Kugel: Dick (LG Siebengebirge=LGS) 13,75; Diskus: Schneider (Sieglarer TV=STV) 48,31; Frauen: 100 m: Büsgen (LGNTN) 13,35; 200 m: Büsgen 26,94; 400 m: Müller 59,11; 3 000 m: Steinbrecher (LAZ) 11:12,99; 4x100 m: LGNTN 52,88; Stab: Meier 3,20; Weit: Müller 5,37; Diskus: Samel 50,43; Speer: Müller 33,30; Männliche Jugend A: 100 m: Klein (LGS) 11,94; 200 m: Rössel 22,34; 400 m: Warkowski (SSF) 50,79; 3 000 m: Fabianowski (LAZ) 9:16,81; 4x100 m: LAZ 44,38; Weit: Richter (SSF) 6,07; Kugel: Marx 11,20; Diskus: Marx 30,46; Speer: Marx 48,88; Weibliche Jugend A: 100 m: Werk-

hausen (SSF) 12,90; 200 m: Wagner (LGNTN) 25,61; 400 m: Große (SSF) 60,18; 4x100 m: SSF 49,17; Hoch: Gippert (SSF) 1,59; Stab: Speelmanns 3,10; Weit: Werkhausen 5,35; Kugel: Kriegsch (LGS) 8,14; Speer: Reinlein (LGM) 30,55; Männliche Jugend B: 100 m: Rössel 11,34; 400 m: Heimann (LAZ) 50,97; 3 000 m: Schönenbrücher (LAZ) 9:59,59; 4x100 m: SSF 45,39; Hoch: Wachholz (LAV) 1,73; Kugel: Vallery (SSF) 12,43; Diskus: Vallery 32,83; Speer: Mellinghoff (LGM) 39,08; Weibliche Jugend B: 100 m: Koyuncu 12,43; 400 m: T. Udelhoven (LAV) 59,53; Hoch: Böcker (LGM) 1,50; Kugel: Koyuncu 11,48; Diskus: Koyuncu 31,07; Speer: Herdtle (TV Eitorf=TVEL) 35,96; Weit: Koyuncu 5,44; Stab: Bossuyt (LGNTN) 2,80; Schüler, M 15: 100 m: Klamert (TVEL) 11,91; 4x100 m: SSF 49,63; 1 000 m: Klauke (LGNTN) 2:57,54; Hoch: Ziegelbauer (SSF) 1,68;

Stab: Pfeil (LG Bad Honnef=LGBH) 2,70; Weit: Klamert 5,87; Kugel: Jeuschede (STV) 13,78; Diskus: Jeuschede 50,95; Speer: Pfeil 30,49; M 14, 100 m: Steudel (LAZ) 12,59; 1 000 m: Schmitz (LAZ) 2:59,59; Hoch: Hartlieb (LGBH) 1,45; Stab: Hartlieb 2,10; Weit: Wöhleke (SSF) 5,05; Kugel: Korn (SSF) 10,45; Diskus: R. Vallery (SSF) 32,79; Speer: Korn 31,78; Schülerinnen, W 15: 100 m: Ulmer (LGM) 13,02; 800 m: Schmitt (LAZ) 2:38,09; 4x100 m: LGNTN 52,45; Hoch: Wehrmann (LGM) 1,59; Stab: Lamoth (LGNTN) 2,70; Weit: Wehrmann 5,07; Kugel: Wehrmann 9,23; Diskus: Stein (SSF) 19,82; Speer: Marcks (SSG Königswinter=SSG) 27,78; Schülerinnen, W 14: 100 m: Lambertz (LGM) 13,39; 800 m: L. Udelhoven (LAV) 2:19,99; Hoch: Klein (TV Neunkirchen) 1,52; Weit: Lambertz 4,99; Kugel: Stephan (SSG) 7,38; Diskus: Stephan 16,86; Speer: Stephan 23,65.

# Christine Samel siegt dreimal

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Mit 15 Titeln sind die Athleten aus dem Bonner Umfeld von den Nordrhein-Seniorenmeisterschaften aus Essen zurückgekehrt. Bei den Frauen gewann allein W 55-Sprinterin Christine Samel (LAZ Puma) dreimal über 100 (16,62), 200 (34,20) und 400 m (77,67). fry

## Weitere Ergebnisse:

**W 65,** 400 m (87,72 Sek) und 800 m (3:18,71 Min), 1. Gundula Tost (ASV Sankt Augustin). - **W 40,** 400 m, 1. Annette Weiss (LGBTN/62,26). - **W 50,** Speer, 1. Irmi Schier (LGBTN/27,46). - **M 40,** 5 000 m, 1. Andreas Nickenig (TV Rheinbach/16:11,43). - **M 45,** 5 000 m, 1. Wolfgang Krechel (LGBTN/16:41,74). - **M 40,** Speer, 1. Michael Meurer (TVR/42,24). - **M 50,** Kugel, 1. Roland Wattenbach (LG Siebenbirge/13,95). - **M 55,** Hochsprung, 1. Mathias Hörmann (LGBTN/ 1,45). - **M 35,** Weitsprung, 1. Ilja Sablin (LG Meckenheim/5,98). - **M 50,** Weitsprung, 1. Helmut Dotzler (LG Meckenheim(5,41).

# Titel für

# Laetitia Müller

**LEICHTATHLETIK** Sieg über 400 m Hürden in persönlicher Bestzeit

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den westdeutschen Juniorenmeisterschaften auf dem Koblenzer Oberwerth konnten sich die Leichtathleten aus dem Bonner Umfeld mit fünf Medaillen gut in Szene setzen. Für den einzigen Titel sorgte über 400 m Hürden mit Bestzeit Laetitia Müller (LG Meckenheim = LGM/61,30) vor Amelie Werkhausen (SSF Bonn/62,11/Bestleistung), während Greta Große (SSF/64,80) Fünfte wurde.

Als Dreisprung-Dritte gefiel Michaela Paffrath (LGM/11,18). Einen Tag nach bestandenerm Abitur glänzte Stabhochspringerin Helena Meier (LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel) als Dritte mit Bestmarke (3,40). Hochspringerin Malin Lobitz (LGBTN/1,70) musste sich mit Rang vier zufrieden geben. Junior Ludwig Ulmer (SSF) trumpfte als 200-m-Zweiter (22,11) auf. Bereits 24 Stunden zuvor hatte sich B-Jugend-Clubkollege David Rössel (22,08) in Siegburg auf Platz sieben der DLV-Bestenliste katapultiert. fry

# Koyuncu ragt heraus

**LEICHTATHLETIK** Zwei Titel bei den LVN-Mehrkampfmeisterschaften

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den LVN-Mehrkampfmeisterschaften in Wesel konnten sich die Leichtathleten aus dem Bonner Umfeld mit mehreren guten Platzierungen beachtlich in Szene setzen. Dabei sorgte Nadiya Koyuncu (SSF Bonn) mit zwei Titeln für die herausragenden Leistungen. Die Mendenerin im SSF-Trikot holte sich bei der B-Jugend sowohl den Vierkampf-Titel (3 112 Punkte) wie auch den im Siebenkampf überlegen mit 4 960 Zählern. Dabei imponierte sie vor allem mit Kugel (11,59) und Speer (34,51) sowie im Weitsprung (5,76).

Auch ihre Clubkollegin Ann-Kathrin Gippert konnte bei der A-Jugend im Vierkampf (2 245) als Fünfte gefallen. Bei den W-15-Schülerinnen konnte als Zweitplatzierte im Block Sprint/Sprung Felicitias Ulmer (LG Meckenheim/2 751) als Zweite auftrumpfen. Im Siebenkampf der Juniorinnen konnten sich die für die LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel startenden Iris Speelmanns (6./3 086), Helena Meier (7./3 034; unter anderem 200 m = 27,66) und Lena Eich (9./2 063) gut platzieren. Damit sicherte sich das LGBTN-Trio zugleich Platz zwei in der Mannschaftswertung (8 183). fry

**Leichtathletik:** Heute ab 18 Uhr trägt die LG Meckenheim im Sportzentrum ihr drittes Abend-sportfest aus. Auf dem Programm für Männer, Frauen, Jugend A/B und Schüler/-innen A/B stehen 40 Wettbewerbe. Bei den Kurzhürden geht es auch um Kreistitel. fry

**Leichtathletik:** Bei den westdeutschen Schülermeisterschaften in Hagen konnten die Vertreter der LG Meckenheim beachtlich abschneiden. In der Klasse W 15 sicherte sich im 300-m-Finale Felicitas Ulmer mit neuer Bestzeit in 40,23 Sekunden den Titel. Bereits zuvor hatte sie im 80-m-Hürdenlauf als Siebte 12,55 Sekunden erzielt. In derselben Altersklasse konnte sich Carlotta Wehrmann mit übersprungenen 1,63 m als Hochsprung-Fünfte freuen. fry

# Doppel-Heimsieg für Laetitia Müller

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Das dritte Abendsportfest der LG Meckenheim hatte mit knapp 100 Teilnehmern ein eher mäßiges Echo zu verzeichnen. Zu der Konkurrenz durch die Fußball-Übertragung kam, dass nur sechs Kreis-Clubs antraten, so dass die Kreistitel über die Kurzhürden nur teilweise vergeben werden konnten. Für die beste Leistung bei den Männern sorgte Hochspringer Hans von Lie-

res (Namibia/2,00) vor Nils Melinghoff (LG Meckenheim = LGM/1,85). Mit einem Doppelsieg bei den Frauen wartete Laetitia Müller (LGM) auf, die sich den Kreistitel über 100 m Hürden (15,55) holte und zudem 400-m-Beste (58,78) war. Auch Stabhochspringerin Helena Meier (LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel = LGBTN/3,24) konnte gefallen. Bei der A-Jugend war Patrick Müller (LAZ) Schnellster über

die Stadionrunde (50,60), bei der B-Jugend David Rössel (SSF/50,58). Die A-Jugendliche Amelie Werkhausen (SSF) sicherte sich den Hürdentitel (15,55). Unangefochten war der Stabhochsprungsieg von Iris Speelmanns (LGBTN/2,85). Für die beste Leistung bei den B-Jugendlichen sorgte Nadiya Koyuncu (SSF) im 100 m-Hürdensprint (14,70) vor Tilia Udelhoven (LAV Bad Godesberg/14,94). Der

erst 15-jährige Carsten Orth (SSF) glänzte über 300 m (38,74), M-13-Schüler Maximilian Korn (SSF) gewann über 60 m Hürden (9,99). Von den Gastgebern bestachen in W 15 die Meckenheimer Hochspringerin Carlotta Wehrmann (1,65) und W 13-Doppelsiegerin Ann-Kathrin Lambertz (60 m Hürden = 10,40; Hoch = 1,46).

**Weitere Ergebnisse:** Männliche Jugend A: 1.500 m: 1. Lülsdorf (LG

BTN) 4:29,00 Minuten; 110 m Hürden: 1. Richter (SSF) 16,23 (Kreismeister); weibliche Jugend A: Stab: 2. Kurock (LGBTN) 2,75; weibliche Jugend B: 400 m: 1. Borkenhagen (LG Siebengebirge) 60,44; Stab: 1. Bossuyt (LGBTN) 2,75; Schüler, M 14: 300 m: 1. Steudel (LAZ) 39,96; Schülerinnen, W 15: Stab: 1. Lamoth (LGBTN) 2,65; W 13, 300 m: 1. Schneider (LAZ) 42,12. fry

# Favoritensieg von Simone Mathes

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den deutschen Seniorenmeisterschaften in Kvelaer schnitten die Leichtathleten aus dem Bonner Umfeld mit drei Titeln und vier zweiten Plätzen glänzend ab. So wurde die DLV-Jahresbestenlisten-Fünfte Simone Mathes (LAZ/Puma Troisdorf/Siegburg) im Hammerwurf ihrer Favoritenrolle in der W 30 gerecht und gewann souverän mit 61,74 m. Zweimal erfolgreich in der W 40 war die Henneferin Annette Weiss (LGBTN), die überlegen über 800 m (2:19,21) und auch über 1 500 m (4:49,71) siegte. Freuen konnte sich W-30-Stabhochspringerin Monika Esser (LGTBTN/2,55) über ihre Silbermedaille. Zweite Plätze gab es zudem nach fulminantem Spurt über 1 500 m für Wolfgang Krechel (LGBTN/M 45/4:23,50) sowie in der M 35 für Werner Bergmann (LAZ/1 500 m/4:13,93) und Dreispringer Ilja Sablin (LG Meckenheim/13,16). fry

# Nur mit den Frauen ist zu rechnen

**BONN.** Bei den am Wochenende in Nürnberg stattfindenden deutschen Leichtathletik-Meisterschaften gehen aus dem Bonner Umfeld ausschließlich die Frauen mit guten Platzchancen an den Start. So sollte sich im Hammerwerfen Simone Mathes (LAZ Puma Troisdorf/Siegburg/64,26) unter den besten sechs platzieren. Endkampf-Hoffnungen macht sich auch die vorjährige Junioren-DM-Fünfte Daniela Manz (LGBTN/60,11), die dabei allerdings deutlich über der 60-m-Marke bleiben müsste. Über 3 000-m-Hindernis möchte Annette Weiss (LGBTN) auch diesmal unter den ersten acht einlaufen. Bei optimalen Voraussetzungen könnte sich Diskuswerferin Julia Samel (Sieglarer TV) unter den besten zehn einreihen. Im 400-m-Hürdenlauf wollen Laetitia Müller (LG Meckenheim) und Amelie Werkhausen (SSF Bonn) im erweiterten Vorderfeld landen.

# Laetitia Müller im Finale

## **LEICHTATHLETIK-DM** Schnelle Meckenheimerin

**BONN.** Bei den deutschen Leichtathletik-Meisterschaften in Nürnberg konnten sich die Vertreterinnen aus dem Bonner Umfeld teilweise glänzend in Szene setzen. Für Furore sorgten vor allem die Hammerwerferinnen.

So schleuderte Simone Mathes (LAZ Puma Troisdorf/Siegburg) das Gerät im letzten Versuch auf hervorragende 63,85 m und musste sich als Überraschungs-Dritte lediglich den Frankfurterinnen Betty Heidler (68,85) und Andrea Bunjes (64,00) beugen. Im selben Wettbewerb konnte auch Daniela Manz (LGBTN) als Siebte (57,44) hochzufrieden sein.

Für eine weitere Überraschung sorgte die hochtalentierte Meckenheimerin Laetitia Müller, die sich als Achtschnellste mit persönlicher Bestzeit (60,90) für das 400-m-Hürden-Finale qualifiziert hatte. 3 000 m-Hindernisläuferinnen Annette Weiss (LGBTN) musste verletzt auf ihren Start verzichten. fry

# Medaillenchancen für Wattenbach

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den am Wochenende in Schweinfurt stattfindenden deutschen Seniorenmeisterschaften II (ab 50 Jahre) können sich einige Athleten aus dem Bonner Umfeld gute Platzchancen ausrechnen. Dies gilt für den ASV Sankt Augustin, vertreten durch Marlies Kühn (W 55/200 m), Christa Fröning (W 60/Hoch), vor allem aber für Gundula Tost (W 65/100, 200, 400, 800 m). Für die LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel gehen Irmi Schier (W 50/Kugel, Speer) und Manfred Prokaska (M 50/Hoch) an den Start. Zu den Medaillenanwärtern bei den Männern zählen Kugelstoßer Roland Wattenbach (M 50/LG Siebengebirge) und Weitspringer Helmut Dotzler (M 50/LG Meckenheim). fry

# Gute Aussichten bei LVN-Titelkämpfen

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den Nordrhein-Meisterschaften der Männer und Frauen in Essen haben die Teilnehmer aus dem Bonner Umfeld am Sonntag teilweise gute Chancen. So könnten bei den Männern Gustaw Reimer (400 m) und Johannes Wagner (400 m Hürden/beide SSF Bonn) das Finale erreichen. Bei den Frauen haben die Hammerwurf-DM-Siebte Daniela Manz (LGBTN) und Diskuswerferin Julia Samel Medaillenaussichten. Dies gilt auch für die DM-Achte Lactitia Müller (LG Meckenheim) über 400 m Hürden (60,90). Im Vordergrund platzieren wollen sich daneben Hochspringerin Malin Lobitz, Stabhochspringerin Helena Meier (beide LGBTN) und Dreispringerin Michaela Paffenholz (LGM).

## **Fünf Nordrhein-Titel für Bonner Athleten**

**BONN/RHEIN-SIEG-KREIS.** Bei den Nordrhein-Leichtathletik-Meisterschaften der Männer und Frauen in Essen konnten die Athleten aus dem Bonner Umfeld mit fünf Titeln überzeugen. So glänzte als 100-m-Schnellster Ludwig Ulmer (SSF Bonn/10,99), der auch über 200 m (22,24) den Titel vor seinem Kollegen Gustaw Reimer (22,44) holte. Reimer trumpfte selbst noch als 400-m-Sieger in persönlicher Bestzeit (48,96) auf. Im Diskuswerfen gingen die Titel bei Männern und Frauen an Vertreter des Sieglarer TV. Julia Samel (47,56) blieb um mehr als zwei Meter vor der Zweitplatzierten, während Ulrich Schneider (48,15) die Männer-Konkurrenz ebenso klar beherrschte. Zweite Plätze gingen an 400-m-Läuferin Lactitia Müller (LG Meckenheim = LGM) mit Bestzeit (58,42) und an 400-m-Hürdenläufer Tim Reinel (LGM/54,64). Die Bronzemedaille im Hochsprung sicherte sich Malin Lobitz (LGBTN/1,65). fry

# Titel für Sarah Lippold

**BONN.** Mit teilweise beachtlichen Leistungen warteten die Athleten aus dem Bonner Umfeld bei den deutschen Leichtathletik-Meisterschaften in Berlin auf. Ihre herausragende Stellung im bundesdeutschen Hammerwurf-Nachwuchs unterstrich einmal mehr die Bonner B-Jugendliche Sarah Lippold im Dress des Leichlinger TV, die sich mit 52,89 Metern überlegenen Titel sicherte. Im 400-m-Finale zeigte Felicitas Ulmer (LG Meckenheim) als Fünftplatzierte (57,18) ihr großes Talent. Für eine hervorragende Leistung sorgte wiederum Tilia Udelhoven (LAV Bad Godesberg). Die B-Jugendliche lief über 400 m Hürden in 63,42 Sekunden mit neuem Kreisrekord auf Platz zwei im B-Endlauf. Der B-Jugendliche David Rössel (SSF Bonn) schließlich landete im 200-m-Finale in 22,70 auf Rang acht.

# Bronze im letzten Wurf

## **LEICHTATHLETIK-DM**

Juniorin Manz wirft den  
Hammer auf 58,74 m

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Die deutschen Leichtathletik-Junioren-Meisterschaften in Recklinghausen gestalteten sich für Hammerwerferin Daniela Manz (LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel), Fünfte der letztjährigen Titelkämpfe, zu einem wahren Krimi. Die 21-jährige Troisdorferin fand zunächst überhaupt nicht in den Wettkampf und hatte nach fünf Würfen indiskutable 52,80 Meter zu Buche stehen. Im letzten Versuch landete der Hammer dann doch noch bei 58,74. Damit sicherte sich die LGBTN-Technikerin Platz drei und wurde mit der Bronzemedaille belohnt. Die angehende Sport- und Fitness-Kauffrau nach dem Wettkampf: „Jetzt bin ich erleichtert, das ist meine bislang beste Platzierung bei deutschen Titelkämpfen.“

Nur zwei Stunden später überzeugte im 400 m-Hürden-Finale Lactitia Müller (LG Meckenheim), die sich mit persönlicher Bestzeit (60,88) im Feld der starken nationalen Konkurrenz einen erfreulichen fünften Rang sicherte. fry

# Platz drei für Meckenheim

**LEICHTATHLETIK** Die LG holt zwei Kreistitel bei den Mehrkampfmeisterschaften

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Die Kreis-Mehrkampfmeisterschaften der Schüler im Peter-Breuer-Stadion Königswinter fanden mit 242 Teilnehmern eine gute Resonanz. Mit neun Titeln dominierte die LG Siebengebirge (=LGS) vor den SSF Bonn (=SSF; 5) sowie LG Meckenheim (=LGM), LAZ Puma Troisdorf/Siegburg (=LAZ) und LG Bonn/Troisdorf/Niederkassel (=LGBTN; je 2).

Im Vierkampf der A-Schüler trumpfte dank seiner Hochsprungbestleistung (1,70) Stefan Klamert (TV Eitorf/2 110) vor Georg Pfeil (LG Bad Honnef/2 058) auf. In der M 14 brillierte Finn Richarz (SSF/1 954) als schnellster 100-m-Läufer (12,89). Für einen neuen Kreistrekord in M 13 sorgte Maximilian Korn (SSF/1 905), der vor allem im Weitsprung (5,20) glänzte und sich den Titel vor Julian Siebertz (LAZ/1 718) holte. In M 12 war Jannis Malburg (SSG Königswinter/1 643) nicht zu schlagen, der vor allem im Hochsprung (1,50) glänzte.

Im Dreikampf der Klasse M 11 dominierte Lennart Kneip (LGBTN/1 123), in M 10 Wenzel Waloßek (SSF/1 055). Bei den W-15-Schülerinnen gab es einen Meckener Doppelsieg durch Felicitas Ulmer (2 080, unter anderem 100 m: 12,78) und Carlotta Wehrmann (1 952). Glänzend in Szene setzte sich W 13-Siegerin Ann-Kathrin Lambertz (LGM/2 013; unter anderem 4,89 weit) vor Nina Stremmel (SSF/1 867).

**Weitere Ergebnisse:** Vierkampf, Schüler M 15: 3. Orth (SSF) 2 017; M 14: 3. Wienböcker (LGM) 1 865; **Mannschaften Schüler A:** 1. LG Bad Honnef 8 071; M 13: 3. Heinike (LG Bad Honnef) 1 704; M 12: 2. Trautmann (SSG Königswinter) 1 619; 3. Rick (LAZ) 1 481; **Mannschaften, Schüler B:** 1. LAZ 7 940; 2. LGM 7 006; **Dreikampf M 11:** 2. Stentenbach (SSF) 1 070; 3. Lachart (LGS) 1 044; M 10: 2. Meyer (LGM) 1 019; 3. Hoffmann (LGS) 965; **Mannschaften Schüler C:** 1. LGS 4 800; 2. LGBTN 4 786; M 9: 2. Dreesbach (LGBTN) 872; M 8: 1. Ganescu (LGS) 778; **Mannschaften, Schüler D:** 1. LGS 3 906; **Vierkampf Schülerinnen W 15:** 3. Marcks (SSG Königswinter) 1 890; W 14: 3. Mundorf (LGBTN) 1 771; **Mannschaften Schülerinnen A:** 1. LGS 7 525; W 13: 3. Klamert (TV Eitorf) 1 841; W 12: 2. Schier (LGBTN) 1 847; 3. Schmitz (LAZ) 1 829; **Mannschaften Schülerinnen B:** 1. LGBTN 8 916; 2. LGM 8 447; **Dreikampf Schülerinnen W 11:** 2. Sax (LGM) 1 280; 3. Jahn (LGM) 1 266; W 10: 2. Walkembach (LGS) 1 111; 3. Kruemmel (SSF) 1 095; **Mannschaften, Schülerinnen C:** 1. SSF 5 966; 2. LGS 5 686; W 9: 1. Hatterscheid (LGS) 1 035; W 8: 1. Schoppe (SSF) 811; **Mannschaften Schülerinnen D:** 1. LGS 4 644. fry

# Abendsportfest in Meckenheim

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Am Mittwoch trägt die LG Meckenheim im Sportzentrum ihr fünftes Abendsportfest aus. Auf dem Programm stehen für Männer, Frauen, Jugend und A-Schüler/-innen insgesamt 34 Wettbewerbe. Der erste Startschuss fällt um 17.45 Uhr. fry

# Kälte und Gegenwind

LEICHTATHLETIK

Schlechte Bedingungen beim Sportfest der LGM

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Das fünfte Abendsportfest der LG Meckenheim hatte bei kühler Witterung mit knapp 100 Teilnehmern verständlicherweise ein eher mäßiges Echo gefunden. Zudem bremste extremer Gegenwind die Sprinter erheblich.

Bei den Männern dominierte auf beiden Sprintstrecken Andreas Wischek (LG Meckenheim = LGM/11,45;22,79) vor seinem Clubkollegen Sandro Schüssler (12,20; 24,41). Als Zweifachsiegerin bei den Frauen behauptete sich Laetitia Müller (LGM/13,14; 26,59). Für die mit Abstand beste Sprintleistung sorgte über 100 m der B-Jugendliche David Rössel (SSF Bonn = SSF/11,38). SSF-Siege gab es auch durch Hochspringer David Stahl (1,70) und Weitspringer Hendrik Vallery (5,63). Der A-Jugend-Hochspringerin Malin Lobitz (LGBTN) reichten 1,63 zum Sieg. Die beste Leistung bei den B-Jugendlichen bot über 200 m trotz starken Gegenwindes Felicitas Ulmer (LGM/25,61). Laura Offermann (LGM) siegte im Hoch- (1,60) und Weitsprung (5,14). Siege für den ASV Sankt Augustin steuerte M-15-Schüler Tobias Lange über 100 (12,38) und 300 m (43,24) bei. Bei den W-14-Schülerinnen imponierte Luna Udelhoven (LAV Bad Godesberg) über 300 m (43,24) und im Weitsprung (5,35), während Ann-Kathrin Lambertz (LGM) schnellste Sprinterin (13,53) war. fry

# Ehrenpreis für Ulmer

## LEICHTATHLETIK Kreisvergleich in Essen

**BONN.** Beim traditionellen Vergleich der 14 Leichtathletik-Kreise im LV Nordrhein gab es in Essen zum Saisonende noch einmal spannende Wettkämpfe. Dabei konnte sich der Kreis Bonn/Rhein-Sieg teilweise glänzend platzieren.

So gelang den A-Schülerinnen mit einem beachtlichen dritten Rang die beste Platzierung. In dieser Altersklasse wurde die Meckenheimerin Felicitas Ulmer (LGM) für die beste Leistung des Tages (300 m = 40,78) mit dem LVN-Ehrenpreis bedacht; Ulmer wurde zudem Weitsprung-Siegerin (5,45) und Hürden-Zweite (12,07). Zweite Plätze gab es auch für die 4x100-m-Staffel und Anne Schneider (LAZ Puma/300 m = 41,03).

Als vierthbestes Team schrieb

sich die männliche Jugend B in die Listen ein. Beste Punktesammler waren Sprinter David Rüssel (SSF Bonn/11,16), der ebenso auf Rang zwei landete wie 400-m-Läufer Christian Heimann (LAZ Puma/50,77) und Speerwerfer Timo Marx (LGBTN/52,24).

Als Sechste wartete die weibliche Jugend B auf. Nennenswert sind hier Pia Borkenhagen (LG Siebengebirge) als 100-m-Hürden-Zweite (15,05) und 400-m-Dritte (59,90) sowie mit Hochsprungbestleistung (1,64) Margot Wyrwoll (SSG Königswinter). Rang acht gab es schließlich für die A-Schüler, wo der Diskus-Zweite Jan Jeuschede (Sieglarer TV/50,76) und der 1 000 m-Dritte Jan Niklas Klauke (LGBTN) mit neuer Bestzeit (2:50,73) überzeugten. fry

# Laufen, Werfen und Springen

**MECKENHEIM.** Die LG Meckenheim setzt ihre Abendsportfestserie heute mit Mehrkämpfen für die Schüler fort. So bestreiten die A-Schüler/-innen einen Vierkampf (100 m, Weit, Hoch, Kugel), während die B-D-Schüler im Dreikampf ihre Kräfte messen. Beginn ist um 18 Uhra, Schulzentrum. fry

## Mehrkämpfer bei der LG Meckenheim

**MECKENHEIM.** Nur drei Tage nach ihren Schüler-Mehrkämpfen veranstaltet die LG Meckenheim am Wochenende noch einen Internationalen Fünfkampf und Zehnkampf für Männer, wobei auch für A- und B-Jugendliche ein Zehnkampf angeboten wird. Darüber hinaus bestreiten die A-Schüler einen Achtkampf. Die weiblichen Klassen messen sich beim Siebenkampf. Die Wettkämpfe beginnen am Samstag und Sonntag jeweils um 12.30 Uhr. LG-Vorsitzender Hans-Joachim Lobinger: „Wir hoffen zum Saisonabschluss noch einmal auf guten Zuspruch aus der Region.“ fry

## Luna Udelhoven: 800 m in 2:13,75 Minuten

**BONN.** Bei den Nordrhein-Schülermeisterschaften der Leichtathleten in Aachen konnten die Sportler aus dem Bonner Umfeld teilweise mit ausgezeichneten Platzierungen aufwarten. Für die herausragende Leistung sorgte die erst 14-jährige Luna Udelhoven (LAV Bad Godesberg), die sich in glänzenden 2:13,75 den 800-m-Titel sicherte. Bei den M-15-Schülern sorgte als Diskus-Zweiter Jan

Jeuschede (Sieglarer TV) mit 54,45 m für einen Kreisrekord. Zwei dritte Ränge sicherte sich Stefan Klamert (TV Eitorf) über 100 m in guten 11,71 sowie im Weitsprung (5,92). Auch 80-m-Hürdensprinter Georg Pfeil (LG Bad Honnef/11,61) konnte als Dritter gefallen. Mit zweiten Plätzen bei den W-15-Schülerinnen warteten 300-m-Sprinterin Anne Schneider (LAZ Puma/41,04) und Hochspringerin Carlotta Wehrmann (LG Meckenheim/1,63) auf.

**Weitere Ergebnisse:** Schüler M 15, 100 m: 6. Schulz (LG Siebengebirge) 12,00; 300 m: 7. Schulz 38,81; Kugel: 6. Busch (LG Bad Honnef) 12,18; Schülerinnen W 15, Stab: 4. Lamoth (LGBTN) 2,70; W 14, 800 m: 5. Neelshen (SSG Königswinter) 2:26,06; Hoch: 7. Klein (TV Neunkirchen) 1,45. fry

# Langer dominiert im Vierkampf

## Gute Leistungen im Sprint und Weitsprung

**MECKENHEIM.** Die durchweg spannenden Schüler-Mehrkämpfe der LG Meckenheim fanden am vergangenen Mittwochabend mit 70 Teilnehmern aus acht Vereinen ein eher mäßiges Echo. So beteiligten sich lediglich drei Klubs aus dem Kreisgebiet an den Nachwuchs-Wettkämpfen der Leichtathleten. Im Vierkampf der A-Schüler (100 m, Weit, Kugel, Hoch) dominierte einmal mehr Vincent Langer (LG Meckenheim = LGM) mit 1 925 Punkten dank guter Leistungen im Sprint (12,82) und im Weitsprung (5,17). Damit lag er klar vor seinem Klubkollegen Nils Heinrich (1 868).

Bei den 14-Jährigen gab es einen Doppelsieg für den TV Rheinbach. Dabei setzte sich der unter anderem 1,40 m hoch springende Sebastian Weber (1 673) knapp vor Oliver Poschwatta (1 652) durch. Im Dreikampf der M-13-Schüler siegte Philipp Merkel (LGM) mit 1 237 Zählern nach einem glänzenden 45-m-Ballwurf.

Bei den A-Schülerinnen imponierte Christina Aigner (TSC Euskirchen/1.937) nach exzellentem Kugelstoß (13,23). Sie gewann vor Carlotta Wehrmann (LGM/1 813), die 1,56 m hoch sprang. Als schnellste 75-m-Sprinterin (10,13) in der Klasse W 13 brachte es Carolin Martin (LGM) auf 1 475 Punkte. Sie lag am Ende vor ihrer Vereinskameradin Maren Backsmann (1 433), die im Ballwurf 42,50 m erreichte.

**Weitere Ergebnisse:** Schüler, Vierkampf Mannschaft: 1. LG Kreis Ahrweiler 7 720; Schüler M 13, Dreikampf: 2. Depping (LGM) 1 021; Mannschaften: 1. LGM 5 508; M 12: 1. Schmidt (LAV Bayer Uerdingen/ Dormagen) 1 178; 2. Weißweiler (LGM) 1 097; M 11: 1. Ackermann (LG Kreis Ahrweiler) 744; 2. Fahrenbruch-Langer (LGM) 742; Mannschaften: 1. LGM 4 537; M 10: 1. Meyer (LGM) 1 005; M 9: 1. Gaab (LGM) 921; Schülerinnen W 14, Vierkampf: 1. Esser (LG Kreis Ahrweiler) 1 566; Mannschaften: 1. LGM 6 379; W 12, Dreikampf: 1. Junker (LGM) 1 026; W 11: 1. Jahn 1 309; 2. Sax (beide LGM) 1 249; Mannschaften: 1. LGM 5 712; W 10: 1. Gesche (TV Giessen) 1 174; 2. Grulich (LGM) 1 166; W 9: 2. Ludwig (LGM) 967; Mannschaften: 1. LGM 4 158. fry

# Doppelsieg von Laetitia Müller

MECKENHEIM. Die Mehrkampftage der LG Meckenheim hatten trotz guten Wetters mit knapp 50 Teilnehmern ein eher mäßiges Echo gefunden. Eine ansprechende Leistung zeigte im Zehnkampf der Männer der 20-jährige Bastian Wiener (LG Siebengebirge/5 085) mit Rang zwei. Einen Achtungserfolg gab es für den 38-jährigen Ilya Sablin (LGM/5 047) auf Platz drei. Einen Doppelsieg landete Laetitia Müller (LGM) im Sieben- (4 810) und Vierkampf (2 835). Mit einem Zweifachsieg brillierte auch der B-Jugendliche Hendrik Vallery (SSF Bonn) im Zehn- (5 490) und Fünfkampf (2 935). Bei der weiblichen Jugend B gewann Pia Borkenhagen (LG Siebengebirge) im Sieben- (4 371) und Vierkampf (2 759). fry

# Acht Mal unter den besten Zehn

Die Leichtathleten veröffentlichen ihre Jahresbestenliste

**BONN.** Bereits zwei Monate vor Jahresende hat der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) seine Bestenliste für die Schüler/innen (14 und 15 Jahre) veröffentlicht, in der jeweils die dreißig Besten der Bundesrepublik registriert sind. Mit 17 Plätzen konnte der Nachwuchs des Kreises Bonn/Rhein-Sieg beachtlich abschneiden, wobei immerhin acht Ränge unter den „Top ten“ verbucht wurden.

Für die herausragende Leistung sorgte die 14-jährige Luna Udelhoven (LAV Bad Godesberg), die die DLV-Bestenliste über 800 m (2:13,75) anführt und zugleich im Siebenkampf (12./3.533 Punkte) und Weitsprung (15./5,35 m) vermerkt ist.

Bei den 15-jährigen Schülerinnen wird die Liste vorwiegend durch Felicitas Ulmer (LG Meckenheim = LGM) und Luna

Udelhoven geprägt. Die vielseitige Meckenheimerin nimmt auf der flachen 300-m-Strecke (40,23) einen glänzenden zweiten Platz ein. Auch Anne Schneider (LAZ Puma/7./41,03) konnte hier mithalten. Die LGM-Athletin bestach zudem über 300 m Hürden als Fünftbeste (45,56), 80 m Hürden (11,98) und im Block Sprint/Sprung (2.751 Punkte). Luna Udelhoven ist über 800 m, auf beiden Hürdenstrecke wie im Dreisprung platziert.

Bei den Schülern taten sich zwei Athleten hervor. So nimmt der 14-jährige Sebastian Schmitz (LAZ Puma) über 3.000 m einen erfreulichen achten Rang (9:56,27) ein, während Diskuswerfer Jan Jeuschede (Sieglarer TV) bei seinem Kreisrekord (54,45) mit Platz neun belohnt wurde. Kreis-Jugend-Ausschuß-Sprecher Alexander Grimm (SSF Bonn): „Wir kön-

nen auf diese Leistungen stolz sein, die auf gezielte Trainingsarbeit zurückzuführen sind.“

**Die einzelnen Platzierungen:**  
Schülerinnen, W 14, 800 m: 1. Udelhoven (LAV Godesberg) 2:13,75; 5 km Straße: 20. Neelshen 20:38; 21. Homeyer (beide SSG Königswinter) 20:40; Siebenkampf: 12. Udelhoven 3.533; Weit: 15. Udelhoven 5,35; W 15, 300 m: 2. Ulmer (LGM) 40,23; 7. Schneider (LAZ Puma) 41,03; 800 m: 4. Udelhoven 2:13,75; 80 m Hürden: 21. Ulmer 11,98; 300 m Hürden: 5. Ulmer 45,56; 8. Udelhoven 45,78; Hoch: 27. Wehrmann (LGM) 1,65; Dreisprung: 30. Udelhoven 10,60; Block Sprint/Sprung: 21. Ulmer 2.751; Schüler, M 14, 3.000 m: 8. Schmitz (LAZ Puma) 9:56,27; 5 km Straße: 18. Schmitz 18:07; M 15, Diskus: 9. Jeuschede (Sieglarer TV) 54,45 m fry

# Gegen den Trend

Die Leichtathleten des Kreises weisen mehr Top-Platzierungen auf als im Vorjahr

Von Werner Freytag

**BONN.** Während das Leistungsniveau der Leichtathleten bundesweit seit Jahren eher stagniert, konnten sich die Aktiven des Kreises Bonn/Rhein-Sieg im Vergleich zum Vorjahr (28 Top-Plätze) deutlich verbessern. Die Athleten aus Bonn und dem Umfeld rangieren bei Männern, Frauen, Junioren sowie A- und B-Jugend 53 Mal auf den Plätzen eins bis 30 und elf Mal unter den ersten zehn der DLV-Bestenliste.



Über 60 m warf Daniela Manz mit dem Hammer. FOTO: IMAGO

Bei den Männern trumpfte die SSG Königswinter als Marathonmannschaftsmeister M45 auf (8:02:54/Platz 11). Gar auf Rang sieben ist das Trio des LAZ Puma Troisdorf/Siegburg mit seinem 100-km-Trio (27:38:17) platziert. Platz 19 nimmt im Marathon Mike Mariathan (LAZ/2:25:49) ebenso ein wie das LAZ-Marathon-Dreigestirn (8:09:34).

Bei den Frauen sind im Hammerwurf Simone Mathes (LAZ/6./64,26) und Daniela Manz

ziert. Im 100-km-Lauf sind Ulrike Steeger (LGBTN/10./8:40:28), Ilona Schlegel (Melpomene Bonn/13./8:54:44) und Birgit Lennartz (LLG Sankt Augustin/15./9:05:17) im Vorderfeld notiert. Bei den Juniorinnen sind dies Daniela Manz (6.) sowie Laetitia Müller (LG Meckenheim) im Siebenkampf (10./4810) und über 400 m Hürden (14./60,88) als DM-Fünfte.

Für die besten Platzierungen bei der weiblichen Jugend A sorgten mit Rang 13 das 4x400 m-Quartett der SSF Bonn (3:59,17) sowie Hochspringerin Malin Lobitz (LGBTN/1,74) und 400-m-Hürdenläuferin Amelle Werkhausen (SSF/14./61,67). Bei der B-Jugend imponierten die 400-m-DM-Fünfte Felicitas Ulmer (LGM/8./56,91), Natalie Tesch (LLG/5./39:14) im 10-km-Straßenlauf, Nadiya Koyuncu im Siebenkampf (8./5049) und Tilia Udelhoven (LAV Bad Godesberg) über 400 m Hürden (10./63,42) wie im Siebenkampf (11./4981).

Bei der männlichen Jugend A gefiel das 4x400-m-Quartett des LAZ (15./3:23,31). Als bester B-Jugendssprinter glänzte David Rössel (SSF) über 100 (10./11,00) und 200 m (22,08).

Für die Kreisathleten gab es darüber hinaus auf nationaler und internationaler Ebene beachtliche Resultate. Bei den deutschen Meisterschaften erreichten im Hammerwurf bei den Frauen Simone Mathes und Daniela Manz jeweils Bronze. Glänzend in Szene setzten sich die Senioren. Als WM-Beste über 800 m bestach Annette Weiss (LGBTN), die sich bei der Senioren-EM (W 40) die Titel über 800 m und 2 000 m Hindernis sicherte, dazu später auch den deutschen Hindernisrekord (7:06,89). Bei den deutschen Se-



Nach wie vor eine unersättliche Medaillensammlerin: Annette Weiss (W 40), die auch international Ausrufezeichen setzt. FOTO: IMAGO

Annette Weiss Gold über 3 000 m in der Halle, im Freien über 800 und 1 500 m. Mit zwei Mal Gold trumpfte in der W 65 Gundula Tost (ASV Sankt Augustin) über

sich in der W 30 Simone Mathes als Hammerwurf-Beste ausgezeichnet. Im Stabhochsprung (W 30) ging Platz zwei an Monika Esser (LGBTN). Bei den Männern

Winterwurfmeister mit der Kugel auf. Zweite Plätze sicherten sich in der M 35 Werner Bergmann (LAZ/1 500 m) und Iija Sablin (LGM/Dreisprung), in der M 45 Wolfgang Krechel (LGBTN/1 500 m), in der M 50 Roland Wattenbach (LG Siebengebirge/Kugel), in der M 55 Winfried Marx (LGBTN/Speer) und in der M 60 Wolfgang Knüll (LGBTN/Kugel).

**Die DLV-Platzierungen im einzelnen:**  
**Männer:** Marathon: 19. Mariathan (LAZ) 2:25:49; Marathon Mannschaft: 11. SSG Königswinter 8:02:54; 19. LAZ 8:09:34; 100 km: 30. Schneider (LAZ) 8:21:08; 100 km Mannschaft: 7. LAZ 27:38:17; Diskus: 29. Schneider (Sieglarer TV) 48,15; **Frauen:** 400 m Hürden: 20. Müller (LGM) 60,88; 27. Werkhausen (SSF) 61,67; 4x400 m: 25. SSF Bonn 3:59,17; 100 km: 10. Steeger (LGBTN) 8:40:28; 13. Schlegel (Melpomene Bonn) 8:54:44; 15. Lennartz (LLG) 9:05:17; 30. Meizer (Alfterer SC) 10:09:22; Diskus: 16. Samel (Sieglarer TV) 50,43; Hammer: 6. Mathes (LAZ) 64,26; 12. Manz (LGBTN) 60,11.

**Junioren:** Halbmarathon: 19. Fabianowski (LAZ) 1:12:26; 4x400 m: 22. LAZ 3:23,31; Juniorinnen: 4x400 m: 20. SSF Bonn; 400 m Hürden: 14. Müller (LGM); 21. Werkhausen (SSF); Hoch: 25. Lobitz (LGBTN) 1,74; Hammer: 6. Manz; Siebenkampf: 10. Müller (LGM) 4 810; **Männliche Jugend A:** 100 m: 30. Ulmer (SSF) 10,91; 10 km Straße: 27. Fabianowski (LAZ) 33:12; 4x400 m: 15. LAZ; **Weibliche Jugend A:** 400 m: 30. Ulmer (LGM) 56,91; 4x400 m: 13. SSF Bonn; 5 000 m: 21. Tesch (LLG) 18:17,70; 10 km Straße: 30. Tesch 39:14; 400 m Hürden: 14. Werkhausen (SSF); 26. T. Udelhoven (LAV Bad Godesberg) 63,42; Hoch: Lobitz (LGBTN) 1,74; **Männliche Jugend B:** 100 m: 10. Rössel (SSF) 11,00; 200 m: 7. Rössel 22,08; 400 m: 18. Helmann (LAZ) 50,13; 30. Rössel 50,58; 800 m: 24. Odenkirchen (SSF) 1:57,28; 400 m Hürden: 15. Helmann 55,46; 2 000 m Hindernis: 27. Schönenbrücher (LAZ) 6:29,96; 5 000 m Bahngehen: 11. Muhr (LAZ) 33:10,08; **Weibliche Jugend B:** 100 m: 29. Koyuncu (SSF) 12,30; 400 m: 8. Ulmer (LGM); 800 m: 16. L. Udelhoven (LAV Bad Godesberg) 2:13,75; 10 km Straße: 5. Tesch; 100 m Hürden: 23. Koyuncu 14,28; 400 m Hürden: 10. T. Udelhoven; Weit: 20. Koyuncu 5,80; Kugel: 22. Koyuncu 12,09; Diskus: 22. Koyuncu 39,77; Siebenkampf: 8. Koyuncu

# Mit schmissigem Cancan zur Ehrung

Rheinbachs Bürgermeister ehrt zahlreiche Sportler und würdigt Willy Ezelius Verdienste um den Behindertensport

Von Birgit Roßmüller

**RHEINBACH.** Sport wird auch in Rheinbach groß geschrieben. Wenn Rheinbachs Bürgermeister Stefan Raetz alle erfolgreichen Sportler seiner Stadt mit Urkunden ehren will, passen nicht alle auf einmal in die Schützenhalle. Die Veranstaltung ist geteilt in die Ehrung für die Jugend und die der Erwachsenen.

Die Stadt Rheinbach will mit dieser Aktion Bürger, die besondere sportliche Erfolge im Einzel- oder Mannschaftssport erbracht oder besondere Verdienste in der ehrenamtlichen Sportvereinsarbeit erworben haben, ins Licht der Öffentlichkeit rücken. Die Vorschläge für die Ehrungen kommen von den Vereinen. Nur in der Abteilung Ringen schlug der Stadt-sportverband in diesem Jahr die Preisträger vor, weil der Ringer- und Sportverein zurzeit keinen amtierenden Vorstand hat.

Die hohe Anzahl von rund 100 Einzelmeistern und noch mehr Mannschaftsmitgliedern, die sich in der Schützenhalle tummeln, erklärte sich auch daher, dass die letzte Sportlerehrung drei Jahre zurück liege. Raetz bedauerte zudem, dass die Veranstaltung auf die Hilfe von Spenden angewiesen sei. Die Stadt dürfe die Vereine wegen des unausgeglichenen Haushaltes und des daraus resultierenden Sicherungskonzeptes nicht mit freiwilligen Leistungen unterstützen. „Es ist eigentlich ein Unding, dass die Förderung der Sportvereine eine freiwillige Lei-



**Stolze Handballer:** Das Wormersdorfer C1-Jugend-Team gehört zu den Mannschaften, die Stefan Raetz (links) im Namen der Stadt auszeichnet.

FOTO: BIRGIT ROSSMÜLLER

stung ist“, betonte der Stadtchef. So wie die Sponsoren das Geld stifteten, brachte die stellvertretende Präsidentin des KreisSport-Bundes Rhein-Sieg, Heide Wandel, „Hardware“ mit: Volleybälle.

Zur Ehrung versammelten sich die Meister im Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Handball, Modellflug, Ringen, Fußball, Basketball, Triathlon, Tischtennis, Rad und Schießsport, am Gewehr und dem Bogen, aber auch am Schachbrett und dem Betriebs-sport. Jens Jensen, der erste Vorsitzende des Veranstalters, des Stadt-sportverbandes, ergriff das

Wort. Der Free-Styler im Fußball, Timo Löhnenbach, bewies dann akrobatisches Ballgefühl. Eigentlich wollte er sein Land im brasilianischen Sao Paulo vertreten. Ein anderer habe aber in der Qualifikation besser abgeschnitten, so sei er eben noch in Rheinbach, aber das sei halb so schlimm: „Das ist ein guter Freund von mir.“ Dass Sport aber auch optisch herausragend sein kann, stellte die Ballettgruppe des Turnvereins mit ihrem Cancan unter Beweis.

Raetz ehrte zudem einen Mann, der 31 Jahre lang Vorsitzender der Behinderten Sportgemeinschaft

war: Willy Ezelius. „Besonders erwähnenswert ist, dass die Bosen-Mannschaft zeitweise in der höchsten Klasse des Landes von NRW gespielt hat“, so Raetz. Nach 43 Jahren und nur noch 13 Mitgliedern sei die Auflösung des Vereins allerdings beschlossen worden. „Ich freue mich um so mehr, dass wir ihr außergewöhnliches beispielhaftes ehrenamtliches Engagement für den Behindertensport symbolisch durch eine Urkunde würdigen können“, betonte Raetz.

Die Meister in der Jugendklasse: Erste Mannschaft Geräteturnen

Mädchen und männliche Jugend Schwimmen, TV Rheinbach 1905 (TV); Jugend D.C.B. Ringen; Modell-Flug Jugendmeisterschaft Lukas Planken, Modell-Flug-Club Rheinbach Swisttal; 2. und 3. Mannschaft Tischtennis, Julian Röttgen, Pascal Büttner, Alexander Bienentreu, Julian Röttgen und Martin Schlett, TURA Germania 1912 Oberdrees (TuRa); Jugend C1, Handball-Sport-Gemeinschaft Wormersdorf (HSG); B. F. E. D Junioren, Fußball VfL Rheinbach (VfL); Sportgemeinschaft Vinzenz-Pallotti-Kolleg; Basketball Mannschaft U 16.

Erwachsene: Laetitia Müller 400-Meter-Hürdenlauf, Leichtathletik Gemeinschaft Meckenheim (wohnhaft in Merzbach); Fünfkampf Männer: Peter Kerpen, Michael Chavet und Stephan König, und Marian Kraemer, Junioren Triathlon, Mannschaft Frauen und Männer, Schwimmen, TV; Ringen: Aslambek Isaev, Schaham Kasumov; Christian Knees und Markus Bast, Radsportclub Rheinbach 82/04; Karsten Kretzer und Jonas Schmidt, TuRa; 1. Mannschaft Herren 60, Peter-Heinz Schillings und Anja Wodo, Tennisklub am Stadtwald; Junioren A, Herren III, HSG; Fußball Junioren A, FC; Schießsport: Juniorinnen A, Sankt-Sebastianus- und Sankt-Hubertus-Schützenbruderschaft; Uwe Rieger, Anne Pelzer und Jürgen Cornils, Bogenschützen; Mannschaft, Schachfreunde Rheinbach; Ute Jonas und Wolfgang Otten, Betriebssportgemeinschaft der Justizvollzugsanstalt Rheinbach.